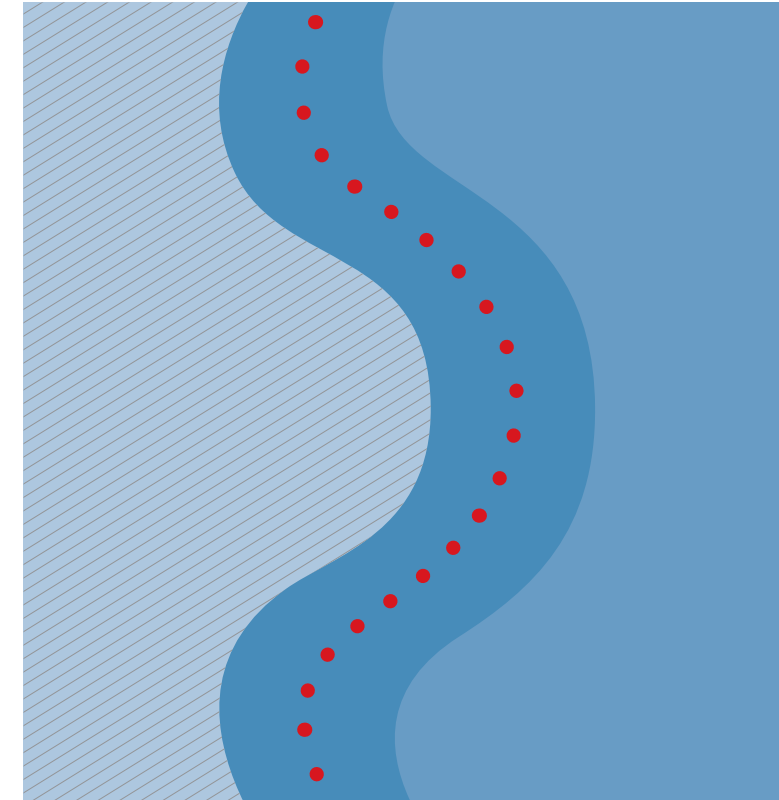


Einführungsseminar in PBSP

Pesso Boyden System Psychomotor (PBSP)
für Psychotherapeuten und Berater



18./19.03.2017

PBSP[®]
Pesso Boyden System Psychomotor

Pesso Boyden System Psychomotor geht zurück auf Albert Pesso und seine Frau Diane Boyden Pesso. Ihre Arbeit gilt als wegweisend auf dem Gebiet der Behandlung von Folgen kindlicher Vernachlässigung und Traumatisierung im Erwachsenenalter. So schreibt van der Kolk:

»Al Pesso, ein Meistertherapeut aus den USA, zeigt uns, wie die Sprache von Trauma und Gesundung über jegliche Sprache und Kultur hinausweist, und dass es möglich ist, selbst schwerst-traumatisierten Menschen ein Gefühl von Sicherheit und Schutz zu vermitteln. Eine bemerkenswerte Leistung.«

(Bessel van der Kolk, MD, Director, National Complex Trauma Treatment Network, USA)



Michael Bach, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, PBSP-Supervisor und -Trainer, Gründer und Leiter des von Albert Pesso für Deutschland autorisierten Fort- und Weiterbildungsinstituts in Pesso Boyden System Psychomotor (PBSP). 2005 entwickelte er Feeling-Seen und machte damit die Entwicklungstheorie Pessos unmittelbar zugänglich für Kinder, Jugendliche und Familien. Arbeitsschwerpunkte: Aus- und Fortbildung sowie Supervision in PBSP und Feeling-Seen.

Kontakt

Dipl.-Psych. Michael Bach

Am Sunderbach 5
49205 Hasbergen
fon: +49 (0) 54 05/ 89 58 72
fax: +49 (0) 54 05/ 89 58 71
mail: assistentz@pbsp-institut.de
web: www.pbsp-institut.de

Wissenschaftlicher Beirat:
Univ.-Prof. em. Dr. Jürgen Kriz
Prof. Dr. Dr. Serge K. D. Sulz

(geeignet für Fensterbriefumschlag)

PBSP-Institut
Am Sunderbach 5
49205 Hasbergen

Programm

Samstag, 18.03.2017

- 10.00 - 10.30 Vorstellung und Erläuterung des Programms
10.30 - 11.30 Vortrag: Einführung in die interaktionistische Entwicklungstheorie Albert Pessos

Teil 1: Klinische Entwicklungstheorien am Beispiel der Bindungs- und Mentalisierungstheorie und das Form-Passform-Modell, Emotionsregulation durch Microtracking und Antidote

- 11.30 - 11.45 Pause
11.45 - 13.15 Antidote in der Praxis, Demonstration, Übung in Kleingruppen und Auswertung
13.15 - 14.45 Mittagspause
14.45 - 16.15 Vortrag: Einführung in die interaktionistische Entwicklungstheorie Albert Pessos

Teil 2: Inneres Arbeitsmodell von Bindung und die Rekonsolidierung traumatischer Erinnerungen

- 16.15 - 16.30 Pause
16.30 - 18.00 Demonstration von PBSP im Einzelsetting

Sonntag, 19.03.2017

- 09.00 - 09.45 Eingangsrunde mit Feedback zum ersten Seminartag, Fragen, Antworten und Diskussion
09.00 - 10.30 Demonstration Microtracking
10.30 - 10.45 Pause
10.45 - 12.15 Demonstration von PBSP mit Fragment-Figuren im Gruppensetting
12.15 - 12.30 Fragen und Antworten
12.30 - 14.00 Mittagspause
14.00 - 15.30 Kleingruppe: Microtracking mit Auswertung
15.30 - 15.45 Pause
15.45 - 16.45 Das Holes in Roles-Modell Pessos: Theorie und Demonstration von Movies erster und zweiter Ordnung
16.45 - 17.00 Auswertung und Abschluss

Alles auf einen Blick

- Was?** Einführungsseminar PBSP
- Methoden?** Präsentationen, Live-Demonstrationen, Theorievermittlung, Einführung in körpertherapeutische Interventionen, Kleingruppenarbeit
- Termine?** 18./19.03.2017
- Leitung?** Dipl.-Psych. Michael Bachg, PP, KJP, PBSP-Trainer und Leiter des Deutschen Ausbildungsinstituts für PBSP (Vertragspartner der PBSP International LLC, Boston)
- Wo?** PBSP-Institut
Nikolai-Centrum, Hakenstraße 16, 49074 Osnabrück
- Wieviel?** 120 €
- Für wen?** Psychotherapeuten, Berater, Coaches und andere Fachkräfte der psychosozialen Versorgung
- Arbeitszeiten?** Samstag, 18.03.2017 von 10-18 Uhr
Sonntag, 19.03.2017 von 09-17 Uhr
- Mehr?** Weitere Informationen unter www.pbbsp-institut.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für das PBSP-Einführungsseminar am 18. und 19.3.2017 in Osnabrück an.

.....
(Name) (Vorname)

.....
(Straße)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Telefon)

.....
(E-Mail)

.....
(Geburtsdatum)

.....
(Berufliche Tätigkeit)

.....
(Datum) (Unterschrift)

Anmeldung per Post oder per Fax an 054 05. 89 58 71
oder per E-Mail: assistentz@pbbsp-institut.de
Telefonzeiten: Mo. und Mi. 14.30-17.00 Uhr
sowie Di. und Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

